Das Zepter übergeben

Dr. Erik Schlicht übernimmt Präsidentenamt des Rotary-Club

Präsidentenwechsel beim Rotary Club Schwäbisch Gmünd-Rosenstein. Der Amtsinhaber Dr. Kurt Mezger übergab das Führungszepter an Dr. Erik Schlicht.

Dr. Kurt Mezger übergibt sein Amt an Dr. Erik Schlicht (von links).

Schwäbisch Gmünd. Der Rotary Club Schwäbisch Gmünd-Rosenstein hat unter seinem scheidenden Präsidenten Dr. Kurt Mezger ein engagiertes Jahresprogramm unter dem Motto „Freundschaft, soziales Engagement – lokal und weltweit“ hinter sich. Von nun an wird Präsident Dr. Erik Schlicht die Aktionen und Projekte fortführen und neue aufgreifen. Im letzten Jahr wurden humanitäre und soziale Projekte auf örtlicher und internationaler Ebene gefördert. So wird zum Beispiel ein Projekt des Kinderschutzbundes zur Förderung der sprachlichen Integration von Migranten an der Grundschule Hardt durch die Unterstützung des Clubs ermöglicht.

Auch die weltweiten Projekte der „Rotary Foundation“, wie die Bekämpfung der Kinderlähmung, werden aktiv unterstützt. Kräftig anpacken werden die Clubmitglieder zum wiederholten Mal im Herbst bei einem Landschaftspflegeprojekt auf dem Kalten Feld.

Rotary International ist die älteste Serviceclub-Organisation der Welt und ist mit rund 1,3 Millionen Mitgliedern in über 200 Ländern der Welt aktiv. RC Schwäbisch Gmünd-Rosenstein wurde Ende 2006 gegründet. Gründungspräsident war Johannes Werner, gefolgt von Dr. Alexander von Niessen, Dr. Kurt Mezger und jetzt Dr. Erik Schlicht.

© Gmünder Tagespost 14.07.2010